

Gemeindebrief Nr. 49 September 2024 – November 2024

Prot. Kirchengemeinden Altdorf-Böbingen-Duttweiler-Venningen und
Freimersheim-Kleinfischlingen-Großfischlingen
www.kirche-im-gaeu.de



Altdorf



Duttweiler



Böbingen



Freimersheim



Kleinfischlingen



Bin ich
nur ein Gott,
der **nahe ist**,
spricht der HERR, und
nicht auch ein Gott,
der **ferne ist?**



JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

Auf ein Wort

Mein Lieblingsschild, wenn ich an fremden Türen klopfe oder klingele, heißt: „*Ich bin im Garten!*“ Dann gehe ich durch ein Gartentor und manchmal stehe ich in einem kleinen Paradies. Alles ist grün, blüht und ich sehe, dass die Gärtnerin viel Zeit und Liebe in ihr kleinen Fleckchen Erde investiert.

Mit einem Garten fing es auch an. Damals, in den Anfängen der Menschheit, zumindest so wie es die Bibel erzählt. Ich stelle mir vor, wie der große ewige Gärtner, den wir unbeholfen Gott nennen, Adam und Eva das Gärtnern beigebracht hat. Wie im Frühjahr die Apfel-, Birnen und Kirschbäume geschnitten werden müssen, die Kartoffeln gesetzt und welche Pflanze am besten neben einer anderen gedeihen kann. Also die Erdbeeren gerne neben dem Knoblauch, weil der die Schädlinge fernhält, dafür niemals neben Kartoffeln und Zwiebeln. All diese Weisheiten

lehrte Gott den beiden ersten Menschen Adam und Eva. Bis es zu dem Zwischenfall kam, den wir alle kennen. Es endete mit dem Rauswurf aus dem Paradiesgarten für uns Menschen.

Vielleicht halten wir diese Sehnsucht nach dem Paradies in unseren eigenen Gärten aufrecht. Jeder von uns hat seine eigenen Vorstellungen: Nutzgarten oder viel Wiese, Rosenbeete und in der Mitte ein kleiner Teich. Die wenigsten haben einen Apfelbaum in der Mitte stehen, wohl aus negativer Erinnerung an damals. Auch in der Auferstehungsgeschichte kommt ein Garten vor. Die Begräbnisstätten zur Zeit Jesu waren meist in einer kleinen Grünanlage.



Barfuß
über den grünen Teppich gehen.
Der Tau hat ihn
mit Glitzer geschmückt,
als seist du
ein Ehrengast.

TINA WILLMS

Im Garten

Foto: V. Schilling

Noch heute kann ein Gartengrab in Jerusalem besichtigt werden. Ein von Menschenhand in den Felsen gehauene Kammer mit einem großen Mühlstein davon, wirklich groß – zwei Meter Durchmesser. So kann sich jeder Reisende eine Vorstellung von dem Grab Jesu machen, wie es einmal ausgesehen hat, bevor eine riesige Kirche über das ursprüngliche Grab gebaut wurde. Das Grab Jesu ist jedenfalls leer. Maria Magdalena begegnet dem Auferstandenen in einem solchen Garten. Sie erkennt ihn nicht und denkt, Jesus wäre der Gärtner. „Rühr mich nicht an“, sagt er zu ihr, „ich bin noch nicht zu meinem Vater gegangen“. Wie es da wohl aussieht? Es wird wieder ein Garten sein, mit viel Grün und ein leichter Rosenduft wird in der Luft hängen. Es wird Bänke geben zum Ausruhen, Schaufeln und Rechen, Harken und Schubkarren zum Arbeiten. Abends wird Gott durch den Garten gehen und das Werk der Menschen anschauen und sich auf eine Bank setzen. Dann hat er ein offenes Ohr für all die Lebensgeschichten, die wir Menschen mitbringen. Ein kleiner Gedanke nimmt in meinem Kopf Gestalt an: Wie wäre es, wenn auch auf meinem Grabstein ein Schild stehen würde? *„Ich bin im Garten Gottes“*.

Eine gesegnete Sommer- und Herbstzeit für uns alle!

Aus den Gemeinden - Rückschau

Gottesdienst in Noten

Einen beeindruckenden Gottesdienst in Noten statt in Worten erlebten die Besucher/-innen des Orgelkonzerts am 2.6.2024 in der protestantischen Kirche in Kleinfischlingen. Anlässlich des 250. Geburtstages dieses schmucken Gotteshauses spielte der Organist ein Konzert mit integriertem Einsatz der beiden historischen Glocken, teilweise mit Gesang zur eigenen Orgelbegleitung. Dieses umfasste alle Musikepochen, von der Renaissance über den Barock und die Romantik bis in die Gegenwart, unter Auslassung der Klassik, da das historische Instrument der Firma Poppe aus Offenbach / Queich aus dem Jahr 1910 dafür nicht

schnell genug ist. Für alle anderen Orgelstücke war es aber sehr wohl schnell genug und füllte so die kleine Kirche mit vollen Tönen und klangvollen Harmonien, teilweise begleitet von den beiden Kirchenglocken, deren kleinere noch original aus dem 18. Jahrhundert stammt. So begann und beendete der ausgewiesene Bach-Experte auch das Konzert mit dem Meister des Barock. Zwischen den Musikstücken gab er zum besseren Verständnis Erläuterungen für die Zuhörer/-innen. So erfuhren diese zum Beispiel einiges zu Bachs versteckten Zahlencodes hinter dessen Stücken, so wie die Tatsache, dass Mendelssohn sein Präludium in G tatsächlich auf seiner Hochzeitsreise in Speyer komponierte. Das barocke „Magnificat“ von Fischer sang der Musikprofessor in lat. Sprache. So konnten die zahlreichen Zuhörer/-innen in der gut besuchten Kirche einen musikalisch einmaligen, kurzweiligen Abend verbringen und gleichzeitig erleben, zu was die kleine, in die Jahre gekommene Kirchenorgel doch noch alles in der Lage ist. Bei solchen Konzerten wird jedem Gast bewusst, warum die Orgel als die „Königin der Instrumente“ gilt!

Unser Kirchenstand auf dem Altdorfer „Fest der Gemeinschaft“

Am 16.6.2024 fand in Altdorf in und um die Gähalle herum zum 1. Mal das „Fest der Gemeinschaft“ statt. Dies war eine großartige Gelegenheit für alle ortsansässigen Vereine und natürlich auch für die prot. Kirchengemeinde Altdorf, sich mit einem Stand den zahlreichen Festbesuchern zu präsentieren. Viele Menschen wissen heutzutage nämlich gar nicht mehr, welche zahlreichen Gruppierungen und Institutionen alle vereint unter dem „Dach der Kirche“ zu eben dieser gehören! In Altdorf sind dies z. B.: der Frauensingkreis, der Posaunenchor, der Chor Unterwegs, der Krankenpflegeverein, die ökumenische Sozialstation, diakonische Einrichtungen, der Kirchbauverein, Spielenachmittage für Senioren, Kinderfreizeiten, Kinderkino, die kunterbunte Kinderkirche, Konzerte, Ausstellungen, Presbyterinnen-Café, etc. So lautete das Motto an unserem gut besuchten Kirchenstand und auf unserem nagelneuen Altdorfer Kirchenbanner: „Unsere Kirche für unser Dorf“ und „Wir sind bunt und weltoffen“!

Treppe renoviert

Unsichtbar, aber unverzichtbar - die Treppe zum Glockenstuhl in der Duttweiler Kirche. Hinter einer Tür versteckt sich der schmale Aufgang bis unters Dach. Benutzt wird er in der Regel nur, wenn eine Inspektion am Geläut ansteht.



Ein Deckel am anderen Ende hat den Treppenkasten zwar vor größerer Verschmutzung bewahrt, aber der Aufgang ist unverkennbar in die Jahre gekommen: Die Wände schmutzig, die Stufen locker und nicht mehr sicher. Der Kirchbauverein Duttweiler hat sich dem Problem jetzt angenommen und die Treppe generalsaniert. Zuerst wurde mit einer zusätzlichen Platte der Deckel abgedichtet, dann die Wände und die Wangen neu gestrichen und zum Schluss auch noch alle Stufen ausgewechselt. Der Aufgang präsentiert sich jetzt wieder sicher und sauber.

Bin ich nur ein Gott, der **nahe ist**,
spricht der HERR, und nicht auch ein Gott,
der **ferne ist?** «

JEREMIA 23,23

Monatsspruch SEPTEMBER 2024

Schwimmbadgottesdienst und Taufe am 14.7.2024

Das Thema „Wasser“, was würde besser zu einem Gottesdienst, der in einem Schwimmbad stattfindet, passen? Unser Thema war allgegenwärtig nicht nur in den Schwimmbecken, sondern auch in den Bibeltexten, Gebeten und Liedern. Auch wenn es dieses Jahr reichlich Wasser von oben in Form von Regen gab, fehlt es in vielen Gegenden dieser Welt und ist unendlich kostbar. Zur Abkühlung an diesem warmen Tag gab es dann für jeden Gottesdienstbesucher einen kleinen Becher mit Wasser.

Viele Menschen kamen, so dass immer mehr Bänke und Stühle herangebracht werden mussten. Der kath. Kirchenchor bereicherte den Vormittag durch seinen Gesang. Die Kollekte ging an die Aktion „Sternenkinder“ auf den Neustädter Friedhof und an den Schwimmbadförderverein e.V., die uns dankenswerterweise wieder das Schwimmbad für den Gottesdienst öffneten.

Ein Novum war die anschließende Taufe im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst. Unser Täufling kann von sich sagen: Er ist das erste Kind, das im Schwimmbad Duttweiler getauft wurde. Herzlich willkommen in der Gemeinde und Gottes Segen wünschen wir ihm auf seinem Lebensweg. Unser Dank gilt auch hier dem Schwimmbadförderverein e.V., dass das möglich war. Wir hoffen auf eine Neuauflage im kommenden Jahr.



Aus den Gemeinden – kommende Termine

Paradiesische Pfalz

Die Pfalz gilt lange schon als Paradies. Gerne wird in Gedichten die biblische Schöpfungsgeschichte mit der Region am Rhein verglichen und der Paradiesbrunnen in Neustadt hat diesem Gedanken ein sichtbares Zeichen gesetzt. Und wirklich: Die Natur- und Kulturlandschaften der Pfalz bieten viele Entdeckungen. Hier gibt es wasserreiche Rheinauen, pittoreske Dörfer, historische Städte, satte Ackerland, welliges Weinrebenmeer, Burgen- und Felsenreicher Pfälzerwald sowie das Hügelland im Westen.

Der Pfalz-Experte, Schriftsteller und Theologe Michael Landgraf bietet einen Überblick über die schönsten Ecken der Pfalz. Die Basis für seine Vorträge sind die Bibel und seine Pfalztitel wie der *„DUDEN uff Pälzisch“*, seine Reiseverführer *„Bunte Pfalz“*, *„Glücksorte an der Deutschen Weinstraße“*, *„Radeln für die Seele – Pfalz“* und *„Pfalz: 50 Rätsel mit Ausflugstipps“*. Im Rahmen der Veranstaltung lässt er daher auch miträtseln. Die Einnahmen der Benefiz-Veranstaltung kommen dem Pfälzische-Erlebnis-Bibelmuseum zugute. Michael Landgraf leitet dieses Museum seit rund 25 Jahren. Die Lesung findet am Michaelisabend, Sonntag, den 29.9.2024, um 18h in der Prot. Kirche Duttweiler statt.

250 Jahre Prot. Kirche Kleinfischlingen

Das nächste Highlight im Jubiläumsjahr ist ein Vortrag zur Geschichte der Prot. Kirche Kleinfischlingen am Dienstag, 8.10.2024, 19h Prot. Kirche Kleinfischlingen. Danach folgt das Konzert der „Fortress Boys“ aus Freisbach am Freitag, 18.10.2024 um 19h. Musik aus den 60-er bis 70-er Jahren werden gespielt. Das Motto ist: „Oldies-but Goldies“
Am 27.10.2024, feiern wir um 17h unser Begegnungsfest mit allen Chören unserer Gemeinden.



Anschließend gibt es wie gewohnt Fingerfood im Dorfgemeinschaftshaus Kleinfischlingen.

Wir hoffen sehr, dass an diesem Tag auch unsere Plakette der „Sternenkirche“ eingeweiht werden kann. Nähere Informationen zu diesem Sternenweg / Chemin des Etoiles an dem sich unsere Kirche dann befindet, sind unter www.sternenweg.net zu erfahren.

Kerwe Altdorf - Wir feiern K I R C H W E I H !!!

Die Altdorfer Presbyterinnen laden ein zum **Kirchencafé** ins Altdorfer Gemeindehaus in der Schlossstraße 40a:

Am **15. September ab Eins** und am **16. September ab Zwei**, stehen Kaffee, Kuchen und Torten bereit, versprechen eine leckere Zwischenmahlzeit.

Bei uns gibt es köstliche Speisen zu moderaten Preisen!

Ob Schwarzwälder Kirsch, Käsekuchen, Himbeerbaiser mit Sahne oder auch Eischnee,

besser als vom Konditor in seinem Café!

Die vier von der Kuchentheke freu'n sich auf Ihren Besuch und viele Kuchenspenden wie aus dem Backbuch!

An Ihrer Unterstützung wird's gewiss nicht fehlen, jedes Jahr konnten wir darauf zählen!

Kommet zu Hauf !!!

Änderungen zu den Gedenkfeiern zum Totensonntag

Am Totensonntag werden wir in Zukunft nur an zwei Orten in unseren Gemeinden den Verstorbenen gedenken. Dieses Jahr, am 24.11.2024 sind das Freimersheim und Duttweiler. Die Einladungen werden Anfang November verschickt.

Geburtstagsbesuche und Jubiläen in der Gemeinde

Ich versuche, so gut es geht, die Besuche zum 80., 85., und 90. und ab dem 90igsten dann zu jedem Geburtstag durchzuführen. In der Regel rufe ich vorher bei den Geburtstagskindern an und kündige meinen Besuch an, damit ich nicht vor verschlossener Tür stehe, weil die Geburtstage außerhalb oder gar nicht gefeiert werden.

Manchmal bin ich selbst verhindert und möchte dies mitteilen. Leider stehen immer weniger ältere Menschen im Telefonbuch (aus gutem Grund, um unseriöse Anrufe zu vermeiden). In diesem Fall kann ich keine Nachricht hinterlassen, um den Besuch anzukündigen. Ich habe Sie dann nicht vergessen, ich kann Sie nur nicht erreichen. Falls Sie hierzu Fragen oder auch Wünsche haben, können Sie mich auch gerne im Pfarramt anrufen. Ich freue mich über ihren Anruf.

Erntedank

Zum Erntefest sammeln wir wieder für die Tafel e.V. Edenkoben. Es können haltbare Lebensmittel z.B. Reis, Nudeln, Kaffee abgegeben werden. Diese werden dann am Montag, den 30.9.abgeholt.



Öffnungszeiten der Kirchen Böbingen, Freimersheim, Altdorf, Kleinfischlingen

28.9. und 29.9.
jeweils von 9-12h



Gottesdienste im September und Oktober 2024

So. 1.09.2024 <i>Gemeindefest Freimersheim</i>	10.30h Familiengottesdienst mit Posaunenchor und der Kunterbunten Kinderkirche	Freimersheim
So. 8.09.2024	9.30h 10.30h	Kleinfischlingen Duttweiler
So. 15.09.2024 <i>Kerwegottesdienst Altdorf</i>	10.30h ökum. Kerwegottesdienst mit dem Posaunenchor und dem Frauensinkreis	Prot. Kirche Altdorf
So. 22.09.2024	9.30h 10.30h	Freimersheim Böbingen
So. 29.09.2024 <i>Erntedankfest</i>	9.30h Dankgottesdienst mit Abendmahl 11h Taufgottesdienst mit Abendmahl 18h Lesung zum „Michaelisabend“	Kleinfischlingen Altdorf Duttweiler
So. 6.10.2024 <i>Erntedankfest</i>	10.30h ökum. Erntedankfest	Weingut Merkel, Venningen
Sa. 12.10.2024	10h Taufgottesdienst	Duttweiler
So. 13.10.2024	9.30h Dankgottesdienst mit Abendmahl 11h Dankgottesdienst mit Abendmahl	Freimersheim Duttweiler
Fr. 18.10.2024	19h Konzert der Fortress Boys	Prot. Kirche Kleinfischlingen

Gottesdienste im Oktober und November 2024

So. 20.10.2024	10 h	Böbingen
So. 27.10.2024 <i>Begegnungsfest der Gemeinden</i>	17h Familiengottesdienst mit allen Chören	DGH Kleinfischlingen
So. 03.11.2024	10.30h	Altdorf
Fr. 8.11.2024 <i>Sankt Martin</i>	17h	Freimersheim
So. 10.11.2024	9.30h 10.30h	Freimersheim Böbingen
Mo. 11.11.2024 <i>Sankt Martin</i>	17h Sankt Martinsfeier mit Kindergarten Altdorf und Posaunenchor	Altdorf
So. 17.11.2024 <i>Volktrauertag</i>	10h 11h ökum. Friedensgebet	Kleinfischlingen Friedhof Duttweiler
Mi. 20.11.2024 <i>Buß- und Betttag</i>	18h ökum. Friedensgebet mit Frauensingkreis	Venningen
So. 24.11.2024 <i>Totensonntag mit Totengedenken</i>	9.30h 11h	Freimersheim Duttweiler

Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben. Bitte informieren Sie sich im Amtsblatt oder über unsere Homepage: <http://www.kirche-im-gaeu.de/>

Wer ein Hausabendmahl feiern möchte, melde sich bitte im Pfarramt.

Gemeindefest

Wann: Sonntag, 1.9.2024, 10.30h

Wo : Prot. Kirche &

Gemeindehaus Freimersheim

& Posaunenchor

& Kunterbunter Kinderkirche

& Konfirmanden

& Pfrin. Wedler-Krüger

U(h)rzeit

**Anschließend Mittagessen, Kaffee
& Kuchen (auch zum Mitnehmen)**

**Veranstalterin: Prot. Kirchengemeinde
Freimersheim-Kleinfischlingen-Großfischlingen**

Bethelsammlung:

Kleidertüten können im Prot. Pfarramt Im Gäu, den Gemeindehäusern und den Kirchen (bei den Gottesdiensten) abgeholt werden. Zum Verpacken eignen sich am besten die blauen, reißfesten Plastiktüten. Bitte verzichten Sie auf die gelben Säcke, diese sind nicht reißfest.



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Prot. Kirchengemeinden
Im Gäu

vom 15. Oktober bis 21. Oktober 2024

Abgabestellen:

Familie von Nida

Hauptstraße 94, 67482 Böbingen

Prot. Gemeindehaus Freimersheim

Hauptstraße 36, 67482 Freimersheim

Prot. Kirche Duttweiler

Dudostraße 82, 67435 Duttweiler

jeweils von 17.00 - 19.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle

Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

„Oldies but Goldies“

The Fortress Boys

**Freitag,
18.10.2024,
19h
Prot. Kirche
Kleinfischlingen**

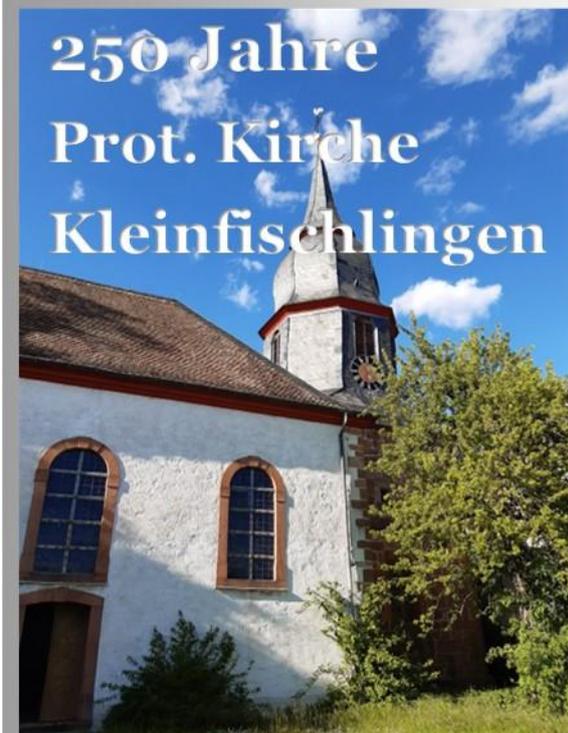


**250 Jahre
Prot. Kirche
Kleinfischlingen**

**Gitarrenklänge zum
Jubiläum aus den
1960-70 Jahren**

Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

**Veranstalter_ Prot. Kirchengemeinde Freimersheim-
Kleinfischlingen-Großfischlingen**



Termine

Presbyteriumsitzungen	Termine siehe Amtsblatt
Kindertreff	Fr. 6.9. Fr. 4.10. Fr. 8.11. Immer von 15 – 17h im Prot. Gemeindehaus Altdorf
Kunterbunte Kinderkirche	So. 1.9. 10:30 Mitwirkung beim in der Prot. Kirche/ Garten des Gemeindehauses Freimersheim Sa. 7.9. Sa. 5.10. Sa. 2.11. 10h im Haus der Gemeinde Freimersheim; Infos bei den Teamer:innen
Seniorenachmittag	Mi. 4.9. Mi. 2.10. Mi. 6.11. Immer ab 14h im Prot. Gemeindehaus Freimersheim
Spielenachmittag für Senioren	Fr. 20.9. Fr. 18.10. Fr. 15.11. Immer ab 14h im Prot. Gemeindehaus in Altdorf
Krabbelgruppe	Di. 10h -11.30h Prot. Gemeindehaus Freimersheim,
Taizégebet	Bitte beachten Sie die Hinweise im Amtsblatt.
Venninger Abendgespräche	Di. 17.9. 19h <i>„Beziehungsweise- Einübung für das Körpergebet“</i> Bitte Decke und ein bequemes Kissen mitbringen. Altes Schulhaus in Venningen Di. 15.10. 19h Ökumenisches Abendgespräch
Ökumenisches Abendgespräch	Di. 12.11. 19h im ev. Gemeindehaus Gommersheim
Kinderkino	Ostwind Wo: Gemeindehaus Freimersheim Wann: Sa. 30.11. um 15h Für jedes Kind gibt es einen Becher Popcorn und Tee. Kindern unter 6 Jahren ist der Besuch nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich! Unkostenbeitrag: 2,50 €
Entspannungsstunden für Kids	Mo. 2.9. Mo. 16.9. Mo. 7.10. Mo. 4.11. Mo 18.11 Jeweils von 17h – 18:30 im Gemeindehaus Altdorf

Bau- und Förderverein der Altdorfer Kirche	So. 6.10. Mitgliederversammlung mit anschließendem Imbiss mit Neuem Wein und Zwiebelkuchen Sa. 30.11 18h in der Kirche Altdorf Adventskonzert „Man(n) singt!“	
Kinderfreizeit in Wolfstein	Die Kinderfreizeit vom 3.-5.10.2024 ist schon ausgebucht! Eine Warteliste existiert	
Jubiläumsjahr 250 Jahre Prot. Kirche Kleinfischlingen	Di. 8.10. 19h Vortrag zur Geschichte der Prot. Kirche Kleinfischlingen Fr. 18.10. 19h Konzert der Fortress Boys „Oldies but Goldies“ So. 27.10 17h Begegnungsfest mit allen Chören unserer Gemeinden im DGH Kleinfischlingen	
Posaunenchor Altdorf	Jungbläsergruppe jeden Mittwoch von 18h bis 19h anschließend Probe des großen Chors	
Konfirmandengruppe 2024/2025	Sa. 31.08. 9.30-12.30h	Vorbereitung Gemeindefest in Freimersheim
	So. 1.9. 10.30h	Gemeindefest Freimersheim
	Sa. 21.09. 9.30h-15h	Fahrt nach Worms, Thema „Reformation“
	So. 27.10. 17h	Begegnungsfest in Kleinfischlingen
	Sa. 9.11. 9.30h-12.30h	Brot für die Welt & Diakonie
	Sa. 23.11. 8.30h-13h	Fußballturnier - Konficup
	Fr. 13.12. 17-18h	Luciafest im Prot. Gemeindehaus Altdorf

KLAGELIEDER 3,22-23

Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß. «

Monatsspruch OKTOBER 2024

Protestantisches Pfarramt Im Gäu

Pfarrerin Elke Wedler-Krüger

Tel.: 06347/1267

Kirchstraße 11, 67482 Freimersheim

e-Mail: pfarramt.imgaeu@evkirchepfalz.de

Homepage: www.kirche-im-gaeu.de. Dort finden Sie auch die aktuellen Gottesdienst-Termine und die Belegung der Gemeindehäuser Altdorf und Freimersheim.

Bankverbindung:

VR Bank Südpfalz eG (für Altdorf, Böbingen, Duttweiler, Venningen)

IBAN: DE80 5486 2500 0004 9007 74, BIC: GENODE61SUW

Kontoinhaber: Ev. Verwaltungsamt Neustadt, Kirchengemeinde Im Gäu

Sparkasse Südpfalz (für Freimersheim, Kleinfischlingen, Großfischlingen)

IBAN: DE91 5485 0010 0000 0053 14, BIC: SOLADES1SUW

Kontoinhaber: Ev. Verwaltungsamt Neustadt, Kirchengemeinde Im Gäu

Öffnungszeiten des Prot. Pfarramt Im Gäu:

Das Pfarramt für die Prot. Gemeinden Freimersheim-Kleinfischlingen-Großfischlingen und Altdorf-Böbingen-Duttweiler mit Venningen befindet sich im Pfarrhaus Freimersheim, Kirchstraße 11. An zwei Tagen in der Woche ist es besetzt.

Die Sprechzeiten sind: Dienstag und Mittwoch von 9-11h.

Pfarrerin Wedler-Krüger erreichen Sie am besten nach vorheriger telefonischer Absprache. Wenn Sie das Hausabendmahl feiern wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pfarrerin Elke Wedler-Krüger.

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag der Presbyterien Altdorf-Böbingen-Duttweiler-Venningen und Freimersheim-Kleinfischlingen-Großfischlingen. Auflage: 1.170



Neustadter Stiftskantorei

„Ein jegliches hat seine Zeit“

Werke von
Bach, Brahms, Reger, Pepping, Esenvalds
Dirigent: **Simon Reichert**

Ewigkeitssonntag, 24. November 2024,
18 Uhr, Stiftskirche Neustadt

Vorverkauf:
ab Anfang November 2024
in der Neustadter Bücherstube

Neustadter
STIFTS
KAN 
TOREI

Michaelisabend

„Paradiesische Pfalz“

Lesung mit

**Michael
Landgraf**



**Sonntag,
29.9.2024**

18h Prot. Kirche Duttweiler

Anschließend

**Zwiebelkuchen und neuer Wein im
Kirchgarten & Büchertisch**

**Eintritt ist frei, um Spenden für das Bibelhaus / Neustadt
wird gebeten!**

Veranstalter: Prot. Kirchengemeinde Altdorf-Böbingen-Duttweiler